

Fachbereich: Organisationsbereich II

Verfasser: Meß, Martina

DSNR: XI-2017-0353

Beschlussvorlage

Änderung der Anmeldung von Maßnahmen i. R. d. Kommunalinvestitionsprogrammgesetzes (KIPG) des Landes

Beratungsfolge:

Gremium	Am	Status
Gemeindevorstand	24.05.2017	nicht öffentlich
Umwelt-, Bau- und Planungsausschuss	19.06.2017	öffentlich
Sport-, Kultur- und Sozialausschuss	21.06.2017	öffentlich
Haupt- und Finanzausschuss	22.06.2017	öffentlich
Gemeindevertretung	29.06.2017	öffentlich

Beschlussvorschlag:

Die Gemeinde fasst folgenden Beschluss:

„Die bereits in das Kommunalinvestitionsprogramm (KIP) aufgenommenen Maßnahmen Nr. 2, 3 und 4 sollen aus dem KIP zurückgezogen werden und durch die neu anzumeldende Maßnahme „Neubau (Anbau) eines Personenaufzugs zur Schaffung eines barrierefreien Zugangs zum Trau- und Sitzungszimmer der Gemeindeverwaltung Cölbe“, gemäß der nachfolgenden Tabelle (Tabelle ist wegen der Lesbarkeit zusätzlich als Anlage zu dieser Vorlage beigelegt), ersetzt werden.“

Tabelle:

Nr.	Maßnahmen in 2016 angemeldet:	Förderbereich	Fördermittel	Darlehen Landesprogramm		zusätzliche Mittel (Straßenbeiträge)
			gesamt	Tilgungsanteil Land	Tilgungsanteil Kommune	
1	grundhafter u. barrierefreier Ausbau „Am Schubstein (Teilabschnitt)“	Verbesserung der Mobilität - Straßen	25.980,00 €	20.784,00 €	5.196,00 €	77.940,00 €
2	ENTFÄLLT: Errichtung eines überfahrbaren Minikreisels mit barrierefreier Anbindung in Kreuzungsbereich „Am Schubstein/Riedstr./Gartenstr./Luwecostr.“	Verbesserung der Mobilität - Straßen	63.000,00 €	50.400,00 €	12.600,00 €	37.800,00 €
3	ENTFÄLLT: grundhafter u. barrierefreier Ausbau „Riedstraße (Teilabschnitt)“	Verbesserung der Mobilität - Straßen	25.650,00 €	20.520,00 €	5.130,00 €	76.950,00 €
4	ENTFÄLLT: Bau von Fußgänger-Querungsstellen für eine barrierefreie Mobilität in mehreren Straßen im Umfeld des Seniorenheim es im OT	Verbesserung der Mobilität - Straßen	39.000,00 €	31.200,00 €	7.800,00 €	0,00 €
5	Instandsetzung von Schlaglöchern, defekter Bordsteine	Pauschalmittel	34.624,00 €	27.699,20 €	6.924,80 €	0,00 €
Nr.	Neu anzumeldende Maßnahme in 2017	Förderbereich	Fördermittel	Darlehen Landesprogramm		zusätzliche Mittel (Eigenanteil Gemeinde)
			gesamt	Tilgungsanteil Land	Tilgungsanteil Kommune	
6	NEU: Neubau (Anbau) eines Personenaufzugs zur Schaffung eines barrierefreien Zugangs zum Trau- und Sitzungszimmer der Gemeindeverwaltung Cölbe	Verbesserung der Mobilität - Herstellung der Barrierefreiheit	127.650,00 €	102.120,00 €	25.530,00 €	22.350,00 €

Begründung:

Um das Umfeld des Seniorenwohnheimes barrierefrei umzugestalten und um dringend notwendige Straßenerneuerungsmaßnahmen und Instandsetzungen umsetzen zu können, wurden die v. g. Maßnahmen ausgewählt und fristgerecht zum 30.06.2016 zur Aufnahme in das KIP angemeldet. Die vom Land im Rahmen des KIP für die Gemeinde Cölbe maximal zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel in Höhe von insgesamt 188.254,- € sollten damit voll ausgeschöpft werden. Die Maßnahmen sind bereits durch Aufnahme in die veröffentlichte Förderliste der Wibank als zuwendungsfähige Maßnahmen anerkannt.

Beschlussfassungen hierüber erfolgten am 03.08.2016 durch den Gemeindevorstand und am 14.09.2016 durch die Gemeindevertretung.

Nach der Anmeldung der v. g. Maßnahmen wurde von der GeWoBau Marburg bekannt gegeben, dass deren Baumaßnahme „Neubau der Focus-Ergotherapie-Schule in der Luwecostraße“ geplant ist und diese im Zeitraum 2017 bis 2020 zur Umsetzung kommen soll.

Da der gesamte Baustellenverkehr dieser Großbaustelle über die für den grundhaften und barrierefreien Ausbau der Gemeinde Cölbe vorgesehenen Straßen geführt werden muss, können die unter Maßnahmen Nr. 2, 3 und 4 angemeldeten Vorhaben nicht im KIP-Förderzeitraum (verpflichtende Fertigstellung bis 2020) zur Umsetzung kommen. Die Maßnahmen Nr. 2, 3 und 4 sind daher aus dem KIP-Programm zurückzuziehen.

Um die zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel aus dem KIP jedoch voll auszuschöpfen, wird vorgeschlagen, ersatzweise als neue Maßnahme den „Neubau eines Personenaufzugs als barrierefreien Zugang zum Trau- und Sitzungszimmer im Rathaus der Gemeinde Cölbe“ anzumelden.

Die Büroräume im Obergeschoß sowie der im Dachgeschoß befindliche Sitzungssaal mit Trauzimmer der Gemeindeverwaltung sind barrierefrei nicht zu erreichen. Durch entsprechende Umbauten in den Fluren und im Treppenhaus des Nebeneinganges soll durch den Anbau eines behindertengerechten Aufzuges vor der Außenfassade des Gebäudes die Möglichkeit geschaffen werden, alle Geschosse der Gemeindeverwaltung barrierefrei zu erreichen. Nach einer Schätzung aus dem Jahr 2009 belaufen sich die Kosten hierfür auf insgesamt rd. 150.000,00 € (einschl. Planungskosten).

Eine Genehmigungsplanung sowie Baugenehmigung hierzu aus dem Jahr 2009 liegen bereits vor. Die Maßnahme war damals zur Anmeldung für Fördermittel aus dem Sonderinvestitionsprogramm des Landes Hessen und dem Zukunftsinvestitionsprogramm des Bundes vorgesehen, wurde jedoch aus finanziellen Gründen nicht umgesetzt.

Bei grundlegenden Maßnahmenänderungen im KIP dieser Art, wird eine neue Anmeldung zur Aufnahme in das KIP mit neuer Ident-Nummer notwendig. Die bisherigen Maßnahmen müssen durch ein von der Vertretung der Kommune rechtsverbindlich unterschriebenes Schreiben zurückgezogen werden. Die Änderungen sind zu begründen.

Ziel und Gesamtkosten bei Projekten, Kostendeckungsgrad, Deckung:

Die finanziellen Mittel sind unter Investitionen für den Zeitraum 2016 bis 2020 als Ertrag und Aufwendungen im Haushaltsplan 2017 veranschlagt.

Maßnahme wurde auf Förderfähigkeit geprüft

./.

Anlagen:

- Pläne Neubau (Anbau) Personenaufzug
- Tabelle der KIP-Maßnahmen

Beteiligte:

- Organisationsbereich II
- Bürgermeister

Meß